

# Veranstaltungsprogramm 1. Halbjahr 2011



Regionalbüro  
Dresden

## Veranstaltungsprogramm 1. Halbjahr 2011

Regionalbüro Dresden

Sie finden hier eine Zusammenstellung der geplanten Veranstaltungen der Friedrich-Ebert-Stiftung in den Regionen Dresden, Chemnitz, Mittel- und Ostachsen.

Von Vorträgen, Diskussionsforen und Gesprächskreisen, über ein- und mehrtägige Seminare bis zu nationalen und internationalen Fachtagungen und Konferenzen bieten wir Ihnen ein breit gefächertes Angebot zu aktuellen und grundlegenden politischen Fragestellungen.

Termin und Ort der Veranstaltungen können sich im Verlauf des Halbjahres noch ändern. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite [www.fes.de/dresden](http://www.fes.de/dresden). Informationen über Veranstaltungen in der Region Leipzig und in Nord- und Westachsen erhalten Sie auf der Internetseite [www.fes.de/leipzig](http://www.fes.de/leipzig). Über Aktivitäten der Friedrich-Ebert-Stiftung außerhalb Sachsens informiert Sie [www.fes.de](http://www.fes.de).

Hat sich etwas an Ihrer Adresse geändert oder wollen Sie in Zukunft unser Halbjahresprogramm nicht mehr zugeschickt bekommen? Dann schreiben Sie uns bitte. Vielen Dank.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde der Friedrich-Ebert-Stiftung,

ich freue mich, Ihnen heute unser Halbjahresprogramm für die Monate Januar bis Juni 2011 vorlegen zu können und hoffe, Sie finden Interesse an unseren Angeboten.

Auf Anregung des ersten demokratisch gewählten Staatsoberhauptes in Deutschland, des Sozialdemokraten Friedrich Ebert, wurde die Stiftung 1925 nach seinem Tode gegründet. Sie ist die älteste der politischen Stiftungen in Deutschland, arbeitet in seinem Sinn und ist der sozialen Demokratie verpflichtet. Ihre Arbeit dient der Unterstützung des demokratischen Prozesses und hilft dabei, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger daran teilnehmen können. Sie fördert die Bildungschancen sozial benachteiligter junger Menschen, vergibt Stipendien und widmet sich mit ihrer Arbeit im In- und Ausland der (gesellschafts-)politischen Bildung und der internationalen Verständigung.

In Sachsen ist die Friedrich-Ebert-Stiftung seit 1990 tätig. Die Regionalbüros in Dresden und Leipzig bieten seitdem in jedem Jahr über 250 Veranstaltungen zu den wichtigen Themen in allen Regionen Sachsens an.

Die immer komplexer werdenden Entscheidungen in der Politik in einer globalisierten und sich ständig wandelnden Welt machen sachliche Informationen für den Bürger immer wichtiger.

Bei uns können Sie

- sich mit wichtigen Zukunftsfragen beschäftigen und sich Hintergrundwissen verschaffen,
- einen Blick hinter die Kulissen des politischen Tagesgeschäfts werfen und mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft persönlich ins Gespräch kommen,
- ihre eigene gesellschaftspolitische Urteils- und Handlungsfähigkeit verbessern.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Mitwirkung! Sie wissen ja: Unsere Demokratie lebt vom Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger.

*Christoph Wielepp*  
für das Team des Regionalbüros Dresden  
der Friedrich-Ebert-Stiftung





7.–9. März  
Dresden

**Seniorpartner in School**  
*Workshop*

11.–12. März  
Chemnitz

**Streitschlichtung an Schulen**  
*Workshop*

18.–19. März  
Tauscha

**Die Bedeutung der anonymen Beratung von Kindern und Jugendlichen für Familie und Gesellschaft**  
*Workshop*

26. März  
Chemnitz

**Soziales Lernen in der integrativen Schule**  
*Fachtagung*

29.–31. März  
Dresden

**Seniorpartner in School**  
*Workshop*

12.–14. April  
Dresden

**Seniorpartner in School**  
*Workshop*

26. Mai  
Dresden

**Seniorpartner in School**  
*Workshop*

### ***Junge Leute interessieren sich nicht für Politik? Das sehen wir nicht so!***

Der Zugang für Jugendliche zur Politik erfolgt über aktive Mitarbeit und Beteiligung. Wir bieten Projekte an, die dies fördern. Sowohl bei Planspielen als auch bei Jugendplanungszellen sind die Jugendlichen nicht passive Zuhörer, sondern beteiligen sich aktiv am Geschehen. Unser Angebot richtet sich an Schulen, Jugendgruppen usw. Die folgenden Arbeitsformen werden gern angenommen.

### ***Planspiel Kommunalpolitik***

Möchten Sie das Planspiel an Ihrer Schule und in Ihrer Gemeinde durchführen? Wir helfen Ihnen dabei. Mit Teamern und Info-Material. Vor Ort. Praxisnah. Lebendig. Fordern Sie unsere „Spielanleitung“ an.

### ***Jugendplanungszelle***

Die Jugendplanungszelle macht Jugendliche zu „Experten“, die sich mit ihrem Wissen und ihren Kompetenzen aktiv in politische Entscheidungen einbringen. Sprechen Sie mit uns, Sie erhalten weitere Informationen und die „Projektbeschreibung“.

### ***„...mehr als ein Stipendium“***

Voraussetzungen – Chancen – Leistungen  
Vorstellung der Studienförderung der Friedrich-Ebert-Stiftung an Schulen und Universitäten – wir kommen gern zu Ihnen.



# Demokratische Jugendkultur und -politik



1. März  
Chemnitz

**Arbeit ist das halbe Leben ...  
Arbeit und Menschenwürde**  
Reihe „Café Philo“ zum Thema „Arbeit“  
*Diskussionsforum*

15. März  
Chemnitz

**„Die Mitte in der Krise“**  
Reihe „kontrovers: Arbeit, Wirtschaft und  
Soziales auf dem Prüfstand“  
*Diskussionsforum*

25.–27. März  
Görlitz

**Arbeitnehmerfreizügigkeit – Offener  
Arbeitsmarkt ab dem 1. Mai 2011**  
*Fachtagung*

5. April  
Chemnitz

**Jenseits der Arbeit? Arbeit und Kunst**  
Reihe „Café Philo“ zum Thema „Arbeit“  
*Diskussionsforum*

14. April  
Bautzen

**Verleihung des 2. Ostsächsischen  
Mitbestimmungspreises**  
*Forum*

3. Mai  
Chemnitz

**Das mach ich spielend...  
Arbeit und Spiel**  
Reihe „Café Philo“ zum Thema „Arbeit“  
*Diskussionsforum*

7. Mai  
Dresden

**„Dresdner Frühjahrsgespräch 2011“**  
*Vortrag und Gespräch mit Albrecht Müller  
und Wolfgang Lieb*

16. Mai  
Chemnitz

**Die deutsche Krankheit – Sparwut  
und Sozialabbau**  
Vortrag und Diskussion mit Gustav Horn  
Reihe „kontrovers: Arbeit, Wirtschaft und  
Soziales auf dem Prüfstand“  
*Diskussionsforum*

## Das Projekt „Canaletto“

Mitbestimmung im Unternehmen ist eine der wesentlichen Säulen des Erfolgs unserer sozialen Marktwirtschaft. Betriebs- und Personalräte leisten wichtige Beiträge zur Innovation im Unternehmen und damit zur Sicherheit der Arbeitsplätze, zur zukunftsfähigen Qualifizierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zur Chancengleichheit von Mann und Frau, zur Familienfreundlichkeit des Unternehmens u.v.m. Um den Austausch zwischen den Betriebs- und Personalräten in der Region Dresden zu fördern und damit ihre Arbeit weiter zu qualifizieren, wurde das „Netzwerk Canaletto“ gegründet. Gemeinsam mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund, den Einzelgewerkschaften und weiteren Partnern werden in Workshops, Innovations- und Praxisforen Fragen der Mitbestimmung diskutiert, Probleme aufgegriffen und neue Ansätze eingebracht. Ziel ist es, durch verbesserte Mitbestimmung die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen zu steigern, für eine nachhaltige Fachkräfteentwicklung zu sorgen, Standorte und Arbeitsplätze zu sichern sowie zur betriebs- und branchenspezifischen Bewältigung des demographischen Wandels beizutragen. Sie interessieren sich für das „Netzwerk Canaletto“ und die Mitbestimmung in Ihrem Unternehmen? Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!



## Café\_Philos

Vier spielerische Abende zum Thema Arbeit, ganz im Stile der Philosophen des alten Athen: Gedankenaustausch in gemütlicher Atmosphäre. Einen Sokrates haben wir nicht, aber ein Moderatorenteam kümmert sich darum, dass wir bei der „Arbeit“ bleiben. Diese Veranstaltungsreihe findet statt in Kooperation mit der Volkshochschule Chemnitz und dem Freien Institut für Bildung Chemnitz.



14. Februar  
Meißen

**dialogregional: Wie weiter in der Pflegeversicherung?**  
*Podiumsdiskussion*

23. Februar  
Dresden

**Sachsen 2020 – Wie weltoffen ist Sachsen?**  
Zuwanderung, Lebenssituation ausländischer Mitbürger und Rechtsextremismus in der Gesellschaft  
*Fachtagung*

10. März  
Dresden

**Welchen Wert hat Toleranz in unserer Gesellschaft?**  
*Podiumsdiskussion*

11. April  
Chemnitz

**Schöne neue Welt**  
*Lesung und Gespräch mit Günter Wallraff*

14. April  
Kamenz

**Schöne neue Welt**  
*Lesung und Gespräch mit Günter Wallraff*

28. April  
Görlitz

**dialogregional: Wie weiter in der Pflegeversicherung?**  
*Podiumsdiskussion*

3. Mai  
Pirna

**dialogregional: Wie weiter in der Pflegeversicherung?**  
*Podiumsdiskussion*

11. Mai  
Chemnitz

**Fiese Drogen im Glas. Informationen – Prävention – Hilfe**  
*Fachtagung*

16. Juni  
Dresden

**Wer gestern kürzt, zahlt heute drauf**  
*Diskussionsforum*

Juni  
Bautzen

**Die Pflegesituation in der Zukunft**  
*Fachtagung*

23. März  
Dresden

**Die „Elbestaustufen“ – Gewinnen wirtschaftliche Interessen gegen den Umweltschutz?**  
*Fachtagung*

## dialogregional

Mit der Veranstaltungsreihe „dialog regional“ bieten wir eine Gesprächsplattform außerhalb der Ballungszentren Dresden und Chemnitz. Vor Ort, in den regionalen Mittelzentren, greifen wir die grundlegenden gesellschaftspolitischen Themen ebenso wie regional wichtige Fragen auf und laden Vertreter und Vertreterinnen aus Politik und Wissenschaft, aus den Verwaltungen und den Verbänden zum gemeinsamen Gespräch ein. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich umfassend über ein Thema zu informieren, Ihre Fragen zu stellen und sich aktiv am politischen Gespräch zu beteiligen.



## Dresdner Sozialforum der Friedrich-Ebert-Stiftung

Die unzureichende Akzeptanz von Demokratie gerade in Ostdeutschland hat ihre Ursache auch darin, dass viele Menschen am wirtschaftlichen Aufschwung nicht teilhaben, sich ausgegrenzt und benachteiligt fühlen. Die hohe Zahl von Erwerbslosen, Dumpinglöhne und die von vielen empfundene Perspektivlosigkeit sind eine Herausforderung an Politik und Gesellschaft. Mit dem „Dresdner Sozialforum der Friedrich-Ebert-Stiftung“ bieten wir eine Plattform an für eine offene und kritische Diskussion der sozialen Situation in Ostdeutschland.

*Den Frühjahrsstermin finden Sie rechtzeitig im Internet.*



13. Januar  
Dresden

**„Kolumbus kam nur bis Hannibal –  
Vierzehn subversive Geschichten“**

*Lesung und Gespräch mit Johano Strasser*

20. Januar  
Dresden

**Argumentieren gegen Stammtisch-  
parolen und rechte Symbolik**

*Workshop*

14.–15.  
Februar  
Dresden

**Was hinter Terezín liegt.  
Theresienstadt 1941–2011**

*Fachtagung*

2. März  
Dresden

**LINKS – RECHTS – MITTE.  
Wer ist hier extrem?**

*Fachtagung*

10. Mai  
Chemnitz

**Neue Wölfe im Schafspelz.  
Was steckt hinter der rechts-  
populistischen „Pro“-Bewegung?**

*Diskussionsforum*

## Das politische Quartett

Politische Sachbücher stehen selten auf der Bestsellerliste. Dennoch spiegeln sich in ihnen auf besondere Weise die grundlegenden politischen Diskurse einer Gesellschaft wider. Wir möchten Sie einladen, in der Diskussion mit vier Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Politik, Gesellschaft und Medien unabhängig von tagespolitischem Zwang aktuelle Neuerscheinungen der politischen Literatur kennen zu lernen und so einen Einblick in die politische Kultur unseres Landes zu gewinnen. *Den Frühjahrstermin finden Sie rechtzeitig im Internet.*

11.–12. März  
Rietschen

**Grundzüge kommunalpolitischen  
Handelns**

*Workshop*

Mai  
Dresden

**Moderne Arbeitsmarktpolitik –  
Vollbeschäftigung für Dresden?**

*Fachtagung im Rahmen der Tagungsreihe  
„Moderne Großstadtpolitik“*

Juni  
Dresden

**Moderne Energiepolitik – Wandel  
zur ökologischen Großstadt?**

*Fachtagung im Rahmen der Tagungsreihe  
„Moderne Großstadtpolitik“*

## dialogintegration

**dialogintegration** ist eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit dem Ausländerrat Dresden e.V. Gemeinsam mit Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft werden Diskussionsabende, Lesungen und Vorträge rund um die Themenschwerpunkte Migration, Asyl, Flüchtlinge und Integration veranstaltet. Diese Veranstaltungen finden sechsmal im Jahr statt und sind kostenfrei.

*Termine finden Sie rechtzeitig im Internet.*



21.–23.  
Januar  
Machern

**Professionalisierung der politischen Arbeit**

Modul 2: Medientraining  
*Workshop*

4.–5. Februar  
Chemnitz

**Wirkungsvolles Engagement im politischen Alltag**

Teil 1: Rhetorik und Argumentation  
*Workshop*

2.–3. März  
Dresden

**Arbeiten in Netzwerken**

*Workshop*

4.–5. März  
Chemnitz

**Wirkungsvolles Engagement im politischen Alltag**

Teil 2: Politische Öffentlichkeitsarbeit  
*Workshop*

25.–26. März  
Chemnitz

**Wirkungsvolles Engagement im politischen Alltag**

Teil 3: Projektmanagement  
*Workshop*

8.–10. April  
Machern

**Professionalisierung der politischen Arbeit**

Modul 3: Gesprächsführung und Verhandlungstraining  
*Workshop*

15.–16. April  
Chemnitz

**Wirkungsvolles Engagement im politischen Alltag**

Teil 4: Moderation und Gesprächsführung  
*Workshop*

13.–14. Mai  
Chemnitz

**Wirkungsvolles Engagement im politischen Alltag**

Teil 5: Moderne Formen politischer Kommunikation  
*Workshop*

4. April  
Zittau

**Die Geschichte der Israelis und der Palästinenser**

*Buchvorstellung und Gespräch mit Martin Schäuble*

5. April  
Pirna

**Black Box Dschihad**

*Buchvorstellung und Gespräch mit Martin Schäuble*

6. April  
Chemnitz

**Black Box Dschihad**

*Buchvorstellung und Gespräch mit Martin Schäuble*

7. April  
Dresden

**Black Box Dschihad**

*Buchvorstellung und Gespräch mit Martin Schäuble*

13.–14. Mai  
Görlitz

**Arbeiten und Leben im Städteverbund Zittau, Bogatynia, Hrádek nad Nisou**

*Fachtagung*

DAS **tietz**

**tietz-Gespräche „kontrovers: Arbeit, Wirtschaft und Soziales auf dem Prüfstand“**

Die Friedrich-Ebert-Stiftung, der Deutsche Gewerkschaftsbund und die Volkshochschule Chemnitz greifen in der gemeinsamen Veranstaltungsreihe „kontrovers“ im Chemnitzer Kulturzentrum DAS TIETZ aktuelle Themen auf, um sie gemeinsam mit anerkannten Experten zu diskutieren und Ihre Fragen dazu zu beantworten.

**Januar**

**13. Januar**, Dresden, Lesung mit Johano Strasser

**20. Januar**, Dresden, Argumentieren gegen Stammtischparolen

**21.–23. Januar**, Machern, Professionalisierung der politischen Arbeit

**Februar**

**4.–5. Februar**, Chemnitz, Rhetorik und Argumentation

**14. Februar**, Meißen, *dialogregional*

**14.–15. Februar**, Dresden, Was hinter Terezín liegt

**23. Februar**, Dresden, Sachsen 2020 – Wie weltoffen ist Sachsen?

**März**

**1. März**, Chemnitz, Arbeit ist das halbe Leben

**2. März**, Dresden, LINKS – RECHTS – MITTE. Wer ist hier extrem?

**2.–3. März**, Dresden, Arbeiten in Netzwerken

**4.–5. März**, Chemnitz, Politische Öffentlichkeitsarbeit

**7.–9. März**, Dresden, Seniorpartner in School

**10. März**, Dresden, Welchen Wert hat Toleranz in unserer Gesellschaft?

**11.–12. März**, Chemnitz, Streitschlichtung an Schulen

**11.–12. März**, Rietschen, Grundzüge kommunalpolitischen Handelns

**15. März**, Chemnitz, „Die Mitte in der Krise“

**18.–19. März**, Tauscha, Die Bedeutung der anonymen Beratung

**23. März**, Dresden, Die „Elbestaustufen“

**25.–26. März**, Chemnitz, Projektmanagement

**25.–27. März**, Görlitz, Arbeitnehmerfreizügigkeit

**26. März**, Chemnitz, Soziales Lernen in der integrativen Schule

**29.–31. März**, Dresden, Seniorpartner in School

**April**

**4. April**, Zittau, Die Geschichte der Israelis und der Palästinenser

**5. April**, Chemnitz, Jenseits der Arbeit?

**5. April**, Pirna, Black Box Dschihad

**6. April**, Chemnitz, Black Box Dschihad

**7. April**, Dresden, Black Box Dschihad

**8.–10. April**, Machern, Gesprächsführung und Verhandlungstraining

**11. April**, Chemnitz, Schöne neue Welt

**14. April**, Kamenz, Schöne neue Welt

**12.–14. April**, Dresden, Seniorpartner in School

**14. April**, Bautzen, 2. Ostsächsischer Mitbestimmungspreis

**15.–16. April**, Chemnitz, Moderation und Gesprächsführung

**28. April**, Görlitz, *dialogregional*

## Mai

**3. Mai**, Pirna, *dialogregional*

**3. Mai**, Chemnitz, Das mach ich spielend

**7. Mai**, Dresden, Dresdner Frühjahrsgespräch 2011

**10. Mai**, Chemnitz, Neue Wölfe im Schafspelz

**11. Mai**, Chemnitz, Fiese Drogen im Glas

**13.–14. Mai**, Chemnitz, Moderne Formen politischer Kommunikation

**13.–14. Mai**, Görlitz, Arbeiten und Leben im Städteverbund

**16. Mai**, Chemnitz, Die deutsche Krankheit – Sparwut und Sozialabbau

**26. Mai**, Dresden, Seniorpartner in School

**Mai**, Dresden, Moderne Arbeitsmarktpolitik

## Juni

**16. Juni**, Dresden, Wer gestern kürzt, zahlt heute drauf

**Juni**, Dresden, Moderne Energiepolitik

**Juni**, Bautzen, Die Pflegesituation in der Zukunft

## Anmeldung

Unser Halbjahresprogramm dient der Vorankündigung. Für jede Veranstaltung wird ein **ausführliches Programm** mit Angaben zu Ort, Zeit, Ablauf und ggf. der Teilnahmegebühr erstellt.

Mit der hier anliegenden Karte können Sie Ihr **Interesse** an einzelnen Veranstaltungen bei uns **vormerken** lassen. Dies gilt dann noch nicht als Anmeldung, sondern stellt nur sicher, dass Sie eine Einladung von uns erhalten. Etwa vier Wochen vor dem konkreten Veranstaltungstermin erhalten Sie von uns die Einladung samt Anmeldeformular. Damit können Sie sich **verbindlich** zu einer Veranstaltung **anmelden**.

Auf unserer Homepage [www.fes.de/dresden](http://www.fes.de/dresden) finden Sie aktuelle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen. Sie können sich auch im Internet direkt anmelden.

Für die Seminare und Trainings sind die Teilnahmeplätze begrenzt – melden Sie uns Ihr Interesse mit der beiliegenden Karte **frühzeitig** an und senden Sie uns bei Erhalt des jeweiligen Veranstaltungsprogramms Ihre verbindliche Anmeldung. So sichern Sie sich Ihren Teilnahmeplatz. Für mehrtägige Veranstaltungen wird meist Übernachtung angeboten – genauere Angaben finden Sie im jeweiligen Programm.

## Kosten

Unser Veranstaltungsangebot wird durch Zuwendungen des Bundes und des Freistaats Sachsen ermöglicht.

Viele Veranstaltungen werden für die Teilnehmenden kostenfrei angeboten. Für einige Seminare, Trainings und Tagungen erheben wir einen geringen Teilnahmebeitrag. Dieser Teilnahmebeitrag beinhaltet neben dem Veranstaltungsprogramm ggf. die Seminarmaterialien und Übernachtung sowie die im Programm aufgeführte Verpflegung. Die Höhe des jeweiligen Teilnahmebeitrages entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsprogramm.

Der Beitrag ist zu Beginn der Veranstaltung in **bar** zu entrichten. SchülerInnen, Studierende, Auszubildende und Arbeitssuchende sind nach Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung von bis zu 50% der Teilnahmegebühr befreit. Weitere Ermäßigungen – auch bei vorzeitigem Verlassen der Veranstaltung – können wir Ihnen leider nicht einräumen.

Bei einigen Veranstaltungen werden Übernachtungen angeboten. Im Programm der einzelnen Veranstaltungen finden Sie auch den Teilnahmebeitrag inkl. Übernachtungskosten. Bitte geben Sie Ihre Wünsche verbindlich an. Für gebuchte, jedoch nicht in Anspruch genommene Übernachtungen müssen wir Ihnen die Kosten zu 100% in Rechnung stellen.

Beachten Sie bitte, dass wir die An- und Abreisekosten sowie die Parkgebühren nicht übernehmen können.

## Teilnahmebestätigungen

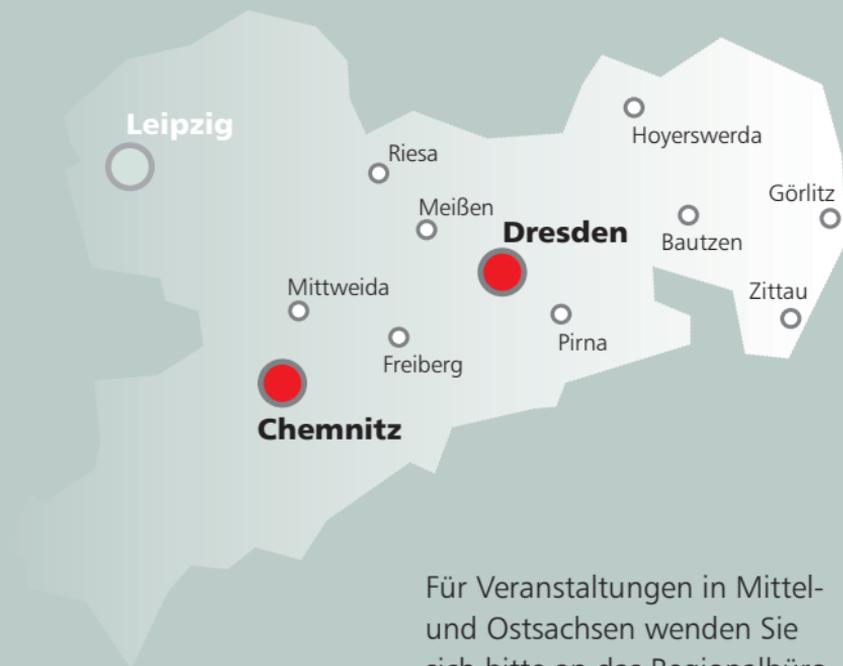
Auf Anfrage erhalten Sie von uns eine Teilnahmebestätigung nach Ende der Veranstaltung. Einige Bildungsangebote werden als Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen anerkannt.

## Auswertung

Bei ganz- oder mehrtägigen Veranstaltungen erhalten Sie von uns einen Auswertungsbogen. Ihre konstruktiv-kritischen Rückmeldungen ermöglichen uns weiterhin eine Qualitätssicherung und -verbesserung unseres Angebotes.

Wir freuen uns, Sie als Gast zu unseren Veranstaltungen begrüßen zu können. Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

*Christoph Wielepp  
Anita Merkel*



Für Veranstaltungen in Mittel- und Ostsachsen wenden Sie sich bitte an das Regionalbüro Dresden, für Veranstaltungen in Nord- und Westsachsen an das Regionalbüro Leipzig.

**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
**Büro Dresden**  
**Königstraße 6**  
**01097 Dresden**

Tel.: 0351/8 04 68 03  
0351/8 04 68 04  
Fax: 0351/8 04 68 05  
email: DRNMail@fes.de

Weitere Ansprechpartner  
der Friedrich-Ebert-Stiftung in Sachsen:

Büro Leipzig  
Burgstraße 25  
04109 Leipzig

Tel.: 0341/9 60 21 60  
0341/9 60 24 31  
Fax: 0341/9 60 50 91  
email: LPZMail@fes.de

Herausgeber: Friedrich-Ebert-Stiftung, Büro Dresden  
Gestaltung: Atelier Wolfgang Bosse, Druck: Druckhaus Dresden  
Titelfoto: Christian Möls